

## Strategiekonformes Routing

In Dmotion werden Strategien, die zwischen der Landeshauptstadt Düsseldorf und dem Land NRW in einem Online-Prozess abgestimmt werden, vom privaten Diensteanbieter in Routing- und Navigationsdienste übernommen. Die öffentliche Zentrale schickt die aktuellen, abgestimmten Strategien bzw. Routenempfehlungen als Linkliste an den privaten Diensteanbieter, wo diese in eine Strategie-Datenbank geschrieben werden. Die Routenempfehlungen beinhalten einerseits Eingangs- und Ausgangstrigger, welche die Verwendung für eine individuelle Routenanfrage auslösen, und andererseits Measures zur Beeinflussung der Routenberechnung.

Das Mobility-/Navigation-ServiceCenter nimmt die Routenanfragen der unterschiedlichen Dienste entgegen und überprüft sie gegen vorliegende Routenempfehlungen. Dabei wird mit dem Ergebnis einer ersten Anfrage an den Routenserver überprüft, ob in der Strategie-Datenbank eine zu verwendende Strategie vorliegt (Trigger Request). Im positiven Fall wird ein entsprechendes Vorzugnetz mit veränderten Kantenattributen für eine weitere Routenanfrage (Measure Request) verwendet.

Das strategiekonforme Routing integriert private Akteure in den Strategieverbund und ermöglicht die Umsetzung von kollektiven Verkehrsmanagementstrategien in individuelle Dienste.

**Aufgabe:** Entwicklung und Einrichtung eines baulasträger- und privatwirtschaftsübergreifenden Daten-, Informations- und Strategieverbunds für die Region Düsseldorf

**Bearbeitungszeitraum:** April 2005 - Dezember 2008

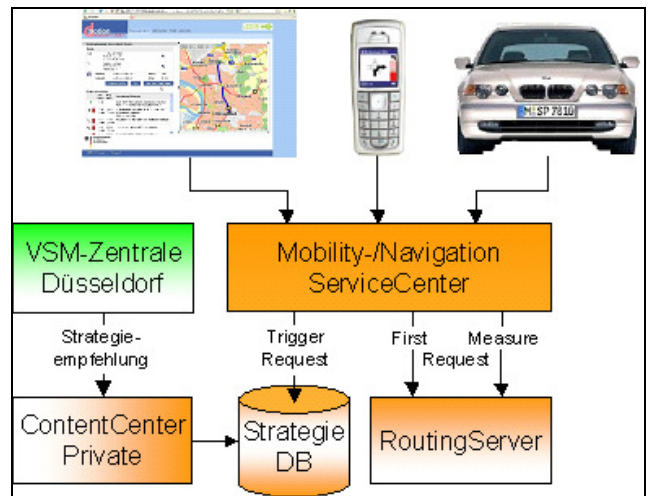
**Volumen:** 10 Mio € (Gesamtprojekt)

**Partner:** Landeshauptstadt Düsseldorf, OCA e.V., GEVAS software GmbH, ifak e.V. Magdeburg, Leibniz Universität Hannover (ivh), PTV AG

**Infoline:** www.vm2010.de, www.dmotion.info

Dieses Projekt wird gefördert vom:

**Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie**



Systemschema strategiekonformes Routing

### Ziele

- ▶ Übernahme der abgestimmten Strategien aus der öffentlichen Zentrale in private Routing- und Navigationsdienste
- ▶ Weiterentwicklung des Netzausgleichsverfahrens für den Individualverkehr (NIV) aus dem Projekt INVENT
- ▶ Strategische Routenberechnungen für Internet-Routenplanung, Online-Navigation und Incar-Navigation und damit Konsistenz in der Informationsbereitstellung
- ▶ Umsetzung eines Verfahrens zur kartenunabhängigen Beschreibung der Route bzw. der Wegepunkte

### Lösungsbeiträge

- ▶ Aufbau eines zentralen Mobility- und Navigation-ServiceCenters
- ▶ Entwicklung eines Verfahrens zur Generierung eines strategischen Vorzugnetzes sowie dessen Verwendung in einem Layer, parallel zu hinterlegten oder aktuell vorhandenen Geschwindigkeitsganglinien
- ▶ Ermittlung von Wegepunkten und deren kartenunabhängige Übermittlung an die Incar-Navigation zur Rekonstruktion der strategischen Routenempfehlung